

B-B-Rundbrief 03/2020

entwicklungs- und umweltpolitische Informationen aus Brandenburg und Berlin

Liebe Lesegemeinschaft!

VENROB setzt jetzt aufs Sternchen. Für mehr sprachliche Geschlechtergerechtigkeit will das Landesnetzwerk in seinen Publikationen künftig auf die Verwendung von weiblichen und männlichen Formulierungen achten und hat sich nun für das sogenannte Gender-Sternchen „*“ entschieden. Bislang hatten wir aufgrund der fehlenden einheitlichen Sprachregelung – vom Binnen-I über die bei Politikern beliebte Doppelnennung oder den Unterstrich bis hin zum Doppelpunkt – diesen Beschluss vor uns hergeschoben. Bei allen, die sich dadurch benachteiligt fühlen, entschuldigen wir uns – ebenso im Voraus dafür, sollte der Vorsatz noch nicht perfekt umgesetzt werden.

Alexander Engels
für den Sprecher*innenrat

Inhalt:	Seite
VENROB aktuell	1
Infos aus Brandenburg	2
Von VENROB-Mitgliedern	2
Eine-Welt-Promotor*innen	3
BREBIT	3
Globales Lernen	3
NRO und Politik	4
Ankündigungen	4
Veranstaltungsüberblick	5
VENROB-Mitgliedsantrag	6

Impressum

Herausgeber: VENROB e.V., Tuchmacherstr. 49, 14482 Potsdam, Tel.: +49 (0)331 / 7 04 89 66. Fax: +49 (0)331 / 2 70 86 90, Internet: www.venrob.org, www.facebook.com/venrob.e.v., E-Mail: info@venrob.org; V.i.S.d.P.: Alexander Engels; Sprecherrat: Dr. Simone Holzwarth (1. Sprecherin), Uwe Prüfer (2. Sprecher), Adina Hammoud (Schatzmeisterin), Marianne Balle Moudoumbou, Alexander Engels, Dr. Marius Haberland und Dr. Patrick Schnabel. Der Verein ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter VR 1736. VENROB e.V. ist als gemeinnützig anerkannt unter Steuernr. 046/141/00619 beim Finanzamt Potsdam/Stadt. Bankverbindung/Spendenkonto: Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam, IBAN DE72 1605 0000 3504 0029 12, BIC WELADED1PMB. Alle Veranstaltungsinformationen werden nach bestem Wissen und Gewissen nach veröffentlichten Angaben der jeweiligen Veranstaltenden zusammengestellt. Für die Inhalte der verlinkten Internetseiten ist VENROB nicht verantwortlich. Der B-B-Rundbrief wird mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und des Ministerium der Justiz, für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg herausgegeben.

Redaktionsschluss für den nächsten B-B-Rundbrief: 3. April 2020.

Kontakt zur Redaktion für Veranstaltungsmittelungen, Presseerklärungen sowie Bestellung/Abbestellung: rundbrief@venrob.org



VENROB aktuell

SAVE THE DATE: Jahresversammlung am 28. März

Der Sprecher*innenrat lädt alle Mitglieder zur öffentlichen Jahresversammlung 2020

am Sonnabend, dem 28. März um 11 Uhr

nach Potsdam ein. Der Sprecher*innenrat wird über die Aktivitäten des Landesnetzwerkes im Jahr 2019 und über die Planung für das Jahr 2020 informieren und mit den Mitgliedsvereinen diskutieren.

Um Anmeldungen in der Geschäftsstelle wird gebeten.

info@venrob.org

VENROB unterstützt die „Erklärung von Lesbos“

Eine Delegation aus Deutschland mit Vertreter*innen des Bündnisses „Städte Sichere Häfen“, der Initiative Seebrücke und der Evangelischen Kirche besuchte vom 27. bis 29. Februar Griechenland, um in Athen Hilfsorganisationen zu treffen und auf Lesbos das Lager Moria zu besuchen. Ziel ist es ein Zeichen der Humanität und Solidarität zu setzen.

„Unsere Kommunen, unsere Städte, unsere Landkreise und Kirchengemeinden, müssen Zufluchtsorte für alle Menschen bleiben, die Anspruch auf Hilfe und Schutz haben,“ erklären die Teilnehmenden, unter ihnen Potsdams Oberbürgermeister Mike Schubert (SPD). VENROB unterstützt die Erklärung.

www.potsdam.de/sicherer-hafen-potsdam

Klausur: Finanzielle Stärkung des Landesnetzwerks

Mit dem erfreulichen Gewinn von gesellschaftlicher und politischer Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeitsthemen stehen auch die entwicklungspolitischen NRO in unserem Bundesland vor neuen Herausforderungen und Aufgabenfeldern. Der Sprecher*innenrat von VENROB hat am 14. Februar in einer Klausur vor allem die Stärkung der personellen und finanziellen Basis des Netzwerkes diskutiert und ein entsprechendes Konzept entwickelt. Dieses sieht unter anderem eine verstärkte Lobby vor, um mit Verweis auf entsprechende Aussagen im Koalitionsvertrag mit dem Haushalt 2021/22 der Landesregierung Brandenburg die ehren- und hauptamtliche Arbeit von NRO im Bereich Entwicklungspolitik/Nachhaltigkeit besser fördern zu lassen.

VENROB bei Fachgespräch im Landtag

VENROB war am Beginn der neuen Legislaturperiode in die dritte Sitzung des Ausschusses für Europaangelegenheiten und Entwicklungspolitik am 20. Februar zu einem Fachgespräch mit dem Titel „Aufgaben des Verbunds Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs e. V. und künftige Herausforderungen in der Entwicklungspolitik“ eingeladen. Der 2. Sprecher, Uwe Prüfer, hat in einem 20-minütigen Redebeitrag dazu Position bezogen sowie Nachfragen der Abgeordneten beantwortet. [www.landtag.brandenburg.de/de/aktuelles/aktuelle_meldung_en/fachgespraech_im_ausschuss_zur_entwicklungspolitik_d_es_landes_\(20.02.2020\)/945049](http://www.landtag.brandenburg.de/de/aktuelles/aktuelle_meldung_en/fachgespraech_im_ausschuss_zur_entwicklungspolitik_d_es_landes_(20.02.2020)/945049)





Infos aus Brandenburg

EILT! Jetzt bei VENROB melden für die Teilnahme an der Einheitsfeier am 3. und 4. Oktober in Potsdam!

Wenn am 3. und 4. Oktober in Potsdam die große Einheitsfeier zu 30 Jahren Deutsche Wiedervereinigung gefeiert wird, will VENROB erreichen, dass Brandenburgs entwicklungspolitische Vereine, Einrichtungen, Initiativen und Projekte dort gut vertreten sind. VENROB hat es übernommen, für den entwicklungspolitischen Bereich die Einzelanmeldungen zu sammeln und zusammengefasst bei der Arbeitsgruppe in der Staatskanzlei einzureichen. Das Formular kann in der Geschäftsstelle angefordert werden.

Die Rückmeldefrist läuft bis zum 10. März, VENROB benötigt Meldebögen daher bis zum 9. März zurück.

Wir streben an, dabei die grundsätzliche Ausrichtung sowie die konkreten Projekte unserer haupt- und ehrenamtlichen Arbeit auf die Umsetzung der Agenda 2030 und der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen einem breiten Publikum vielfältig vorzustellen. Dabei wollen wir auf den Kooperationen mit Kolleg*innen der Nachhaltigkeitspolitik, des Engagements im Spektrum von Migration und Integration sowie der Europapolitik aufbauen. Nach gegenwärtiger Planung wird es zwei oder drei Standorte geben, an denen wir uns und unsere Anliegen präsentieren können.

Es gilt zudem für Hunderttausende Besucher erfahrbar zu machen, wie solch ein Großereignis nach ökologischen Kriterien ausgerichtet werden kann.

Nachfragen an die Geschäftsstelle Bürgerfest in der Staatskanzlei per Mail tde2020@brandenburg.de oder telefonisch 0331/8 66 -10 78 oder -10 73.

Infos bei VENROB: pruefer@venrob.org

Round Table Entwicklungspolitik

Der Round Table Entwicklungspolitik kommt am 20. März um 10 Uhr in Potsdam zu seinem elften Treffen zusammen. Thema wird die Schwerpunktsetzung unter der neuen Landesregierung sein, die sich ausdrücklich im Koalitionsvertrag zur Fortführung des Round Tables bekannt hat. Seitens des Ministeriums der Finanzen und für Europa wird Staatssekretär Jobst-Hinrich Ubbelohde teilnehmen. Anmeldung erforderlich.

Ansprechpartner sind Detlev Groß, MdFE, detlev.gross@mdjev.brandenburg.de, und Uwe Prüfer, VENROB, pruefer@venrob.org (Anmeldungen)

12. Brandenburger Integrationspreis

Die brandenburgische Integrationsministerin Ursula Nonnemacher (Grüne) und Landesintegrationsbeauftragte Dr. Doris Lemmermeier haben am 13. Februar in Cottbus den 12. Brandenburger Integrationspreis für 2019 verliehen. Er geht an: das Geflüchteten Netzwerk Cottbus, das Netzwerk Neue Nachbarn Werder sowie an den Verein MaMis ein Movimiento in Potsdam. VENROB gratuliert solidarisch!

<https://msgiv.brandenburg.de/msgiv/de/start/beauftragte/andesintegrationsbeauftragte/integrationspreis/>

Aufsuchende Bildungsarbeit im ländlichen Raum

Die von VENROB mitgetragene Servicestelle Bildung für nachhaltige Entwicklung Brandenburg lädt zu einer Veranstaltung am 30. April, 10-15 Uhr, in Luckenwalde ein. Fokus: Wie erreichen Anbieter*innen der BNE besser ihr Publikum im ländlichen Raum? Ist dafür das Konzept der aufsuchenden Bildungsarbeit geeignet? Die Veranstaltung ist kostenfrei, aber auf 30 TN begrenzt.

www.bne-in-brandenburg.de

Anmeldung bis zum 22. April:

<https://eveeno.com/aufsuchendeBildungsarbeit>

Richtfest für Berliner Eine-Welt-Zentrum gefeiert



Am 24. Februar wurde das Richtfest für den Neubau des Berliner Eine-Welt-Zentrums „Berlin Global Village“ gefeiert. „Der Aufbau des Eine-Welt-Zentrums ist ein bedeutendes Vorhaben, hier wird das

entwicklungspolitische Herz Berlins schlagen“, sagte Wirtschaftssenatorin Ramona Pop (Grüne). „Nach zehn Jahren Vorarbeit der Zivilgesellschaft gibt es Ende des Jahres endlich einen Ort, an dem Berlin zu einer global gerechten Stadt entwickelt wird“, so Sylvia Werther, Vorstandsvorsitzende von Berlin Global Village, mandatiert vom Berliner entwicklungspolitischen Ratschlag (BER). Das Eine-Welt-Zentrum wird Arbeits- und Begegnungsräume für rund 40 entwicklungspolitische und migrantisch-diasporische NRO bieten. Hinzu kommen Veranstaltungsräume, eine Galerie, eine Ludothek mit Spielsachen aus aller Welt sowie ein Café mit Produkten aus Fairem Handel. Das Land Berlin hat das Vorhaben 2018 mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von drei Millionen Euro ermöglicht. Zusätzlich unterstützt der Bund mit 1,8 Millionen Euro. Über die Hälfte, 7,9 Millionen Euro, erbringen die NRO selbst langfristig über

einen Kredit. Das Zentrum entsteht in Berlin-Neukölln auf dem ehemaligen Kindl-Areal.

www.berlin-global-village.de

Tagungsdoku „Die Welt als Bedrohung“ ist da

Die Fachtagung „Die Welt als Bedrohung. Der Ausweg heißt Nachhaltige Entwicklung“ führte am 12. und 13. Dezember 2019 in Berlin Menschen mit Verantwortung für Kommunikationsarbeit, unterschiedlichem Know How und dem Interesse an direktem Austausch zusammen.

Die Veranstalter sind unter anderem davon ausgegangen, dass die Wahrnehmung der Welt als Bedrohung die Dialogbereitschaft über gesellschaftliche Veränderungen blockiert, weil dies oft damit verbunden wird, dass die Probleme immer bei den „Anderen“ liegen. Die Dokumentation der durch das Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg mitorganisierten Tagung ist nun erschienen. www.venrob.org/news/1/549754/nachrichten/dokumentation-fachtagung-welt-als-bedrohung.html

VENROB empfiehlt: FEB-Einstiegsworkshop

Das Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) bei Engagement Global bietet den „FEB-Tagesworkshop zum Einstieg“ an mehreren Terminen jeweils von 10 bis 17 Uhr an. Er richtet sich an Organisationen, die noch keinen beziehungsweise bisher noch keinen erfolgreichen Antrag im FEB gestellt haben. Ebenso angesprochen sind neue Verantwortliche bei bereits geförderter Organisationen sowie migrantische Organisationen. Der Veranstaltungsort ist Leipzig. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Termine: 2.4., Leipzig; 29.4., Berlin

Anmeldung: <https://feb.engagement-global.de/veranstaltung-detail/feb-tagesworkshop-zum-einstieg.html>

11. Potsdamer Umweltfest am 20. September

2019 haben mehr als 130 Teilnehmer (Vereine, Verbände, Firmen, Institutionen und Privatpersonen) spannende Projekte aus den Bereichen Umwelt- und Naturschutz beim Potsdamer Umweltfest präsentiert und mit ihren Präsentationen und vielen interessanten Mitmachaktionen mehr als 7000 Besucher im Volkspark Potsdam begeistert. Wer in diesem Jahr aktiv dabei sein möchte kann sich bereits anmelden

www.potsdamer-umweltfest.de/anmeldung/

Veranstalter ProPotsdam GmbH, www.ProPotsdam.de

Vorschläge für das Band für Mut und Verständigung

Wer Menschen oder Gruppen in Berlin und Brandenburg kennt, die sich gegen Diskriminierung einsetzen, kann diese für eine Auszeichnung vorschlagen. Das Bündnis für Mut und Verständigung zeichnet Einzelpersonen und Initiativen für ihr couragiertes Eingreifen gegen rassistische Diskriminierung und Gewalt oder ihren Einsatz für ein friedliches, respektvolles Miteinander aus. Der Preis, das Band für Mut und Verständigung, wird im Sommer von Ministerpräsidenten Dietmar Woidke (SPD) verliehen. Vorschläge mit einer kurzen Begründung müssen bis zum 31. März 2020 eingehen.

Vorschläge: vorschlag@band-mut-verstaendigung.de

Infos: www.band-mut-verstaendigung.de

Wandelwoche 2020

Der Verein kooperativ sucht Mitstreiter*innen und Projekte für die Wandelwoche Berlin-Brandenburg vom 4. bis zum 14. September 2020. Ein erster Austausch ist zum KO-Markt am 21. März von 14 bis 20 Uhr im Haus der Statistik Berlin am Alexanderplatz organisiert. Weitere Infos und Termine für Unterstützer*innen der Wandelwoche und der Solidarischen Ökonomie gibt es online.

<https://bbb.wandelwoche.org>

Vortragsreihe zu Klimathemen

Extinction Rebellion Potsdam veranstaltet im März eine Vortragsreihe im Potsdamer Café Madaia, Lindenstr. 47. Die Veranstaltungen finden bis zum 31. März immer dienstags um 19 Uhr statt. Themen sind die Rolle der Ernährung bei der Klimakrise, die klimaneutrale Gesellschaft, Klimaschutz und produktiver Klima-Aktivismus.

<https://m.facebook.com/pg/xrPotsdam/events/>



Von VENROB-Mitgliedern

VENROB hat ein neues Mitglied: GEKO e.V.

GEKO Die Gesellschaft für Europa- und Kommunalpolitik e.V. (GEKO) ist das jüngste VENROB-Mitglied. Der Verein ist Projektträger, führt Bildungsveranstaltungen für Jugendliche und Erwachsene durch, organisiert grenzüberschreitende Begegnungen und unterstützt Akteure bei EU-geförderten Maßnahmen. VENROB freut sich über die Stärkung des Landesnetzwerks.

www.geko-bb.de

Seminarreise nach Brüssel zur EU Handelspolitik

Wie jedes Jahr organisierte die Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft (BBAG) eine Seminarreise nach Brüssel. Dabei lernten die 15 Teilnehmenden unter anderem das Europäische Parlament und die Kommission kennen. Die Gruppe diskutierte mit den Europaabgeordneten Helmut Scholz (Linke) und Christian Ehler (CDU/EVP), aber auch mit Kommissionsvertretern. Auf dem Programm stand zudem der Besuch in der Landesvertretung Brandenburgs und bei Actalliance, einer NRO, die sich kritisch mit der Nachhaltigkeit von EU-Handel auseinandersetzt. Beleuchtet wurde die Vereinbarkeit der EU-Handelspolitik mit den Sustainable Development Goals und dem Kampf gegen den Klimawandel. Mögliche Zielkonflikte mit der Entwicklungspolitik wurden ebenfalls erörtert. Die Seminarreise wird von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert.



Auch für 2021 können sich interessierte Bürger*innen unter saendig@bbag-ev.de anmelden. www.bbag-ev.de



Eine-Welt-Promotoren/-innen

Dachverband mit neuer Internetpräsenz

Nicole Saile, Eine-Welt-Promotorin für den Fairen Handel, weist auf die neugestaltete Website des Weltladen Dachverbandes hin. Neben einer neuen Optik gibt es vor allem viele neue Inhalte und gut aufgearbeitete Informationen zu entdecken (www.weltladen.de). Darüber gibt es folgende Termine zum Vormerken: 24.-26. April, 30. Weltladentreffen Ost in Chemnitz; 9. Mai, Bundesweiter Weltladentag; 19.-21. Juni, Weltladen-Fachtage in Bad Hersfeld; 11.-25. September, Faire Woche zum Thema „Ein gutes Leben“.

Nicole Saile, Eine-Welt-Promotorin für Fairen Handel, n.saile@weltladen.de



BREBIT

BREBIT-Dokumentation 2019

Die Dokumentation der BREBIT 2019 ist in den Druck gegangen – online ist sie bereits über die Homepage

abrufbar: In der Dokumentation werden Projektstage aus dem Jahr 2019 vorgestellt, der Fachtag zum Thema „Veränderung braucht Didaktik. Lernen für eine nachhaltige Welt“ dokumentiert sowie weitere Einblicke in die vielfältige Arbeit gegeben. Des Weiteren gibt es Berichte zu Wirkung von entwicklungspolitischer Bildung und der Bedeutung von Rechtspopulismus für das Globale Lernen.

Bestellung per Mail an info@brebit.org, Download via www.brebit.org/Archiv/Archiv-Dokumentationen

Qualifizierungsreihe der BREBIT 2020

Am 28. und 29. Februar begann die diesjährige Qualifizierungsreihe mit 20 Referent*innen. Im Fokus stehen die Beschäftigung mit dem Jahresthema „Mehr als Smartboards, Likes und Influencer #Digitalisierung und globale Gerechtigkeit“ sowie didaktische Fragen. Für angemeldete Referent*innen findet am 23. und 24. März im LISUM Ludwigsfelde die nächste Qualifizierung statt. Dort geht es dann schon um recht konkrete Konzeptideen für Projektstage, die in Gruppen gemeinsam diskutiert und bearbeitet werden.

www.brebit.org



Mehr als Smartboards, Likes und Influencer
#Digitalisierung und globale Gerechtigkeit



Globales Lernen

Nachhaltig(e) Lernorte gestalten

Die Servicestelle Bildung für nachhaltige Entwicklung Brandenburg, an der VENROB beteiligt ist, startet eine Reihe verschiedener Veranstaltungen. Das Seminar „Nachhaltig(e) Lernorte gestalten“ am 11. März in der Villa Fohrde in der Gemeinde Havelsee richtet sich an außerschulische Bildungsakteur*innen und weitere Interessierte aus den Bereichen Politik, Zivilgesellschaft und Verwaltung. Die Teilnahme ist kostenfrei, allerdings auf 40 Plätze begrenzt.

Programm- und Anmeldung bis zum 6.3. unter <https://eveeno.com/nachhaltigelernorte>

Berlins Schulesen wird erstmals fairer

Das Schulesen in Berlin soll ökologischer und erstmals auch fairer werden. Der verpflichtende Bio-Anteil steigt von derzeit 15 Prozent ab Mitte 2020 auf zunächst 30 Prozent (verpflichtend: Nudeln, Kartoffeln, Reis), ab August 2021 dann auf 50 Prozent (Früchte und Milchprodukte). Auch faire Kriterien müssen erstmals nachgewiesen werden: So sollen Reis, Ananas und Bananen in Zukunft aus nachweislich fairem Handel stammen. (Quelle: BER)

www.berlin.de/sen/bjf/service/presse/pressearchiv-2020/pressemitteilung.884583.php



NRO und Politik

Gemeinnützigkeitsrecht:

Urteil „mit heißer Nadel gestrickt“

„Wir haben uns nach der engen Auslegung des Bundesfinanzhofes leider nicht in der Lage gesehen, einen Spielraum zu finden, alle Aktivitäten von Attac einem gemeinnützigen Zweck zuzuordnen. Es ist jetzt die Aufgabe der Politik, das Gemeinnützigkeitsrecht zu überarbeiten.“ So begründete der Vorsitzende Richter des vierten Senats des Hessischen Finanzgerichts, warum das Gericht die Klage von Attac auf Gemeinnützigkeit ablehnte. Die Botschaft: Das Attac-Urteil des Bundesfinanzhofs sei „mit heißer Nadel gestrickt“, sehr restriktiv zu politischer Bildung und habe viele Fragen offen gelassen. Attac will nun in Revision gehen. Das teilt die Allianz Rechtssicherheit für politische Willensbildung mit. *Mehr zur Verhandlung und den Aussagen des Gerichts hier:* <https://www.zivilgesellschaft-ist-gemeinnuetzig.de/was-das-neue-attac-urteil-bedeutet>

Am 28. März ist Earth-Hour-Day

Die Earth Hour ist ein weltweites Ereignis. Millionen von Menschen schalten am gleichen Abend das Licht aus und setzen so ein Zeichen für mehr Klimaschutz. Er ist ein Symbol und ein Signal an die politisch Handelnden, mehr für den globalen Klimaschutz zu unternehmen. Dieses Jahr findet der Earth-Hour-Day am 28. März von 20.30 bis 21.30 Uhr statt. www.wwf.de/earthhour

BMZ als erstes Bundesministerium klimaneutral

Das BMZ hat nach eigenem Bekunden als erstes Bundes-

ministerium die Klimaneutralität erreicht. Das teilt das Ministerium in seinem Februar-Newsletter mit. Im neuen Klimaschutzgesetz sei eine Frist für die Bundesverwaltung bis 2030 gesetzt worden. Das BMZ hat ein 200 Maßnahmen umfassendes Programm für die Vermeidung und Reduktion von Treibhausgasen entwickelt. Es enthält konkrete Ansätze in den Bereichen Mobilität, Liegenschaften, Veranstaltungen, Kantine, Beschaffung und Abfall sowie zur Information und Sensibilisierung.

www.bmz.de

Verhaltenskodex für NRO

Wie beugen NRO Korruption und Interessenkonflikten vor? Welche Anforderungen bestehen an Leitungs- und Aufsichtsorgane? Wie berichten NRO transparent über ihre Tätigkeiten? Die Handreichung zum VENRO Verhaltenskodex bietet eine Hilfestellung für NRO, die ihre Strukturen und Prozesse transparenter gestalten und ihre Arbeit an professionellen und ethischen Standards ausrichten möchten. <https://venro.org/publikationen/detail/handreichung-zum-venro-verhaltenskodex-transparenz-organisationsfuehrung-und-kontrolle>

Broschüre für Transparenz in der Lieferkette

Wie können Unternehmen ihre menschenrechtliche Sorgfalt erfüllen? Eine neue Broschüre von Nationaler Aktionsplan Helpdesks und des Deutscher Nachhaltigkeitskodex zeigt, mit welchen unterschiedlichen Ansätzen Firmen Verantwortung übernehmen und durch kontinuierliche Berichterstattung mehr Transparenz über ihr eigenes Handeln herstellen. Darauf weist der Rat für Nachhaltige Entwicklung hin. Es geht nicht nur darum, Zwangs-, Kinder- und ausbeuterische Arbeit zu verhindern, auch um weitere Menschenrechte.

www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuelles/mehr-transparenz-in-die-lieferketten-ganz-praktisch/

Wettbewerb „Projekt Nachhaltigkeit“

Initiativen, Projekte und Unternehmen, die zukunftsgerichtet und nachhaltig wirken und einen Beitrag zu den UN-Entwicklungszielen leisten, können ihren Beitrag bis zum 23. März online einreichen. Die Schwerpunktthemen 2020 sind Klimapositives Wirtschaften, Nachhaltige Arbeitswelten, Kreative Kooperationen und Nachhaltiger Konsum. Ausrichter sind die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung.

www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de



Neuerscheinungen

WeltTrends 161, März 2020

Schwerpunkt: Frauen und Frieden

www.welttrends.de

E+Z, 3/2020

Schwerpunkt: Armut und Krankheit

www.dandc.eu



Ankündigungen

3.4.: RENN.mitte-Jahrestagung

Für den 3. April, 10 bis 17 Uhr, hat RENN.mitte die Jahrestagung für Brandenburg, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen angekündigt. Motto: „Mehr Nachhaltigkeit wagen!“. Sie findet beim Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt in Magdeburg statt.

www.renn-netzwerk.de/mitte/

25.4.: 12. Treffen der Freunde Mosambiks

Die Freunde Mosambiks treffen sich zum zwölften Mal. Am 25. April findet im Rathaus Berlin-Lichtenberg eine öffentliche Veranstaltung statt. Erwartet wird unter anderem Mosambiks Botschafter Sérgio Nathú Cabá. *Anmeldung und Info bei der BBAG, Claudia Dombrowsky, dombrowsky@bbag-ev.de, www.bbag-ev.de*

7.-9.5.2020: WeltWeitWissen 2020

Der Bundeskongress WeltWeitWissen finden vom 7. bis 9. Mai 2020 in Bad Blankenburg (Thüringen) statt. Das Eine Welt Netzwerk Thüringen und die Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland laden dazu ein.

Ort: Landessportschule, Wirbacher Str. 10, 07422 Bad Blankenburg, www.weltweitwissen2020.de

25.-29.8.2020: Utopienkongress 2020

Ein Utopienkongress findet vom 25. bis 29. August am Sportcampus Leipzig statt. Erwartet werden 1500 Teilnehmende, die über Utopien für eine sozial, ökologisch, ökonomisch und politisch gerechte Welt debattieren.

www.agl-einewelt.de



Veranstaltungsüberblick für März

4.3., 18 Uhr

Soziales Nachhaltigkeitsbarometer: Wie gerecht ist die Energiewende?

Diskussion
Grüner Laden, Straße der Jugend 98, 03046 Cottbus
Isabell Hiekel, MdL, Bündnis 90/ Die Grünen, www.isabell-hiekel.de

5.3., 19-20.30 Uhr

Gespräche zur Internationalen Zusammenarbeit: Frauen. Frieden. Sicherheit. 20 Jahre UN - Resolution 1325

Diskussion, Anmeldung bis 29.2.
<https://veranstaltung-berlin.giz.de>
GIZ-Haus, Reichpietschufer 20, 10785 Berlin GIZ, www.giz.de

6.3., 14 Uhr

Baustellenführung Eine-Welt-Zentrum

Anmeldung verwaltung@berlin-global-village.de
Treffpunkt: Am Sudhaus 2 Ecke Rollbergstraße am Bauzaun, 12053 Berlin
Berlin Global Village, www.berlin-global-village.de/2020/01/29/baustellenfuehrung-eine-welt-zentrum/

6.-7.3.

Fünf Plus

Weiterbildung für Anbieter der Bildung für nachhaltige Entwicklung, Anmeldung
<https://eveeno.com/fuenfplus>
Schlossallee 101, 14776 Brandenburg-Gollwitz
Servicestelle Bildung für nachhaltige Entwicklung, www.anu-brandenburg.de/8281.html

10.3., 19.30 Uhr

Klimaschutz zum Nulltarif? Die verkannte Klimaleistung des Waldes

Podiumsdiskussion, Anmeldung
<https://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/1k8p8>
Museum für Naturkunde, Invalidenstr. 43, 10115 Berlin
Friedrich-Naumann-Stiftung, www.freiheit.org

11.3., 9.45 Uhr

Nachhaltig(e) Lernorte gestalten

Fortbildungsreihe, Anmeldung bis 6.3.
<https://eveeno.com/nachhaltigelernorte>
Villa Fohrde, August-Bebel-Str. 42, 14798 Havelsee
Servicestelle BNE, ANU Brandenburg, www.bne-in-brandenburg.de

11.3., 17-20.30 Uhr

Wie hängen Klimawandel, Rassismus und Menschenrechte zusammen?

Workshop, Anmeldung
<https://calendar.boell.de/de/form/event-registration?event-id=140119>
B84, Bahnhofstr. 84, 14612 Falkensee
Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg, www.boell-brandenburg.de

12.3., 18-19.30 Uhr

Datenschutz im Netz für NRO

Webinar, Anmeldung www.fes.de/akademie-management-und-politik/veranstaltungen/webinare/datenschutz-im-netz-fuer-npos
Friedrich-Ebert-Stiftung Brb, www.fes.de

13.-14. 3.

Wut, Aggression und Rechtsaußenparolen konstruktiv entgegnetreten

Seminar, Anmeldung
www.fes.de/veranstaltungen/?Veranummer=246288
Parkhotel, Parkstraße 5, 14959 Trebbin
Friedrich-Ebert-Stiftung Brandenburg, www.fes.de/Potsdam

13.-15.3.

Politische Bildung braucht viele Perspektiven: Wege zu mehr Diversität im Berufsfeld

Seminar, Anmeldung
www.eaberlin.de/seminars/data/2020/bil/politische-bildung-braucht-viele-perspektiven
Bildungsstätte, Kaubstraße 9-10, 10713 Berlin
Evangelische Akademie zu Berlin, www.eaberlin.de

17.3., 18.30-21 Uhr

20 Jahre ATTAC und die Regulierung der Finanzmärkte

Diskussion
TAZ-Kantine, Friedrichstr. 21, 10969 Berlin
Stiftung Umverteilen!, www.umverteilen.de

18.-20.3.

War doch nicht so gemeint!?

Diskriminierung im Alltag
Jugendseminar, Anmeldung www.villa-fohrde.de/formulare/index.php?form_id=8179
Villa Fohrde, August-Bebel-Str. 42, 14798 Havelsee
Villa Fohrde, www.villa-fohrde.de

21.3., 14-16.30 Uhr

Koloniale Spuren der Schokolade

Führung und Gespräch, Anmeldung
rupp@inkota.de
Gewächshäuser im Botanischen Garten, Maulbeerallee 2, 14469 Potsdam
INKOTA Netzwerk, www.inkota.org

25.3., 19-21 Uhr

Tesla & Co. Pioniere der Elektromobilität – und beim Rohstoffbezug Vorbilder für Nachhaltigkeit

Diskussion, Anmeldung bis 18.3. [www.brot-fuer-die-welt.de/termine/anmeldung/?tx_powermail_pi1\[field\]\[eventuid\]=196](http://www.brot-fuer-die-welt.de/termine/anmeldung/?tx_powermail_pi1[field][eventuid]=196)
Brot für die Welt, Caroline-Michaelis-Straße 1, 10115 Berlin
Brot für die Welt, www.brot-fuer-die-welt.de

26.3.-27.

Panafrikanischen Freihandel nachhaltig gestalten

Tagung, Anmeldung www.sef-bonn.org/veranstaltungen/potsdamer-fruehjahrgespraechе/2020.html
NH Hotel, Friedrich-Ebert-Str. 88, 14467 Potsdam
Stiftung Entwicklung und Frieden, www.sef-bonn.org



April

3.4., 14 Uhr

Baustellenführung Eine-Welt-Zentrum

Anmeldung verwaltung@berlin-global-village.de
Treffpunkt: Am Sudhaus 2 Ecke Rollbergstraße
Berlin Global Village, www.berlin-global-village.de

22.-23.4.

Globales Lernen - als kritische politische Bildung

Fortbildung, Anmeldung bis 30.3.
<https://venro.org/anmeldungen/anmeldung-fortbildung-globales-lernen-als-kritische-politische-bildung>
Refugio Berlin, Lenaustraße 3-4, 12047 Berlin
VENRO, www.venro.org

29.4., 10-17 Uhr

FEB-Tagesworkshop zur Erstförderung

Anmeldungen bis 29.3. <https://feb.engagement-global.de/veranstaltung-detail/feb-workshop-zur-erstfoederung.html>
Berlin
FEB, www.engagement-global.de



Jahres- und Gedenktage

- 8. März Tag für die Rechte der Frau
- 15. März Weltverbrauchertag
- 18. März Tag der Freiheit politischer Gefangener
- 21. März Globaler Tag gegen Rassismus
- 21. März Internationaler Tag der Wälder
- 22. März Weltwassertag
- 24. März Tag für das Recht auf Wahrheit über schwere Menschenrechtsverletzungen
- 25. März Gedenken der Opfer der Sklaverei
- 28. März Earth Hour 20.30 – 21.30 Uhr
- 4. April Tag zur Aufklärung über die Minengefahr
- 7. April Internationaler Tag des Gedenkens an den Völkermord in Ruanda



Verband Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs e.V.

Mitgliedsantrag

Ich beantrage die Aufnahme als Mitglied im VENROB e.V. Die Satzung und die Datenschutzerklärung von VENROB e.V. erkenne ich damit an (nachzulesen auf www.venrob.org).

Name, Vorname: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Jahresbeitrag (bitte ankreuzen, jährlich fällig bis zur Jahresmitgliederversammlung):

- Einzelmitglieder: 25 €
- ausschließlich ehrenamtlich tätige **Vereine**: 25 €
- Vereine** mit einer oder mehreren Personalstellen: 50 € / **Unternehmen**

Datum: _____ Unterschrift: _____

Der Mitgliedsantrag ist schriftlich und unterschrieben zu senden an: VENROB e.V., Tuchmacherstr. 49, 14482 Potsdam

Wir sind schon VENROB-Mitglied:

Aktionsladen Eine Welt bei der Franz.-Ref. Gemeinde Potsdam (www.aktionsladen-eine-welt.de), Bantadores – Kindheit in Würde e.V. (www.facebook.com/bantadores), Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft (BBAG) e.V. (www.bbag-ev.de), Cagintua e.V. (<http://www.cagintua.de>), Carpus e.V. (www.carpus.org), Collective Leadership Institute, e.V. (www.collectiveleadership.com), Demokratie und Integration Brandenburg e.V./RAA (www.raa-brandenburg.de), Diakonisches Werk Teltow-Fläming e.V. (www.dw-tf.de), Echo Kamerun (www.echo-kamerun.de), Eine-Welt-Laden Cottbus e.V. (www.weltladen-cottbus.de), Eine-Welt-Projekt des Ev. Kirchenkreises Oderland-Spree (<http://www.ekkos.de>), ESTArupin e.V. (www.estaruppin.de), Fliegende Agenda 21/Future on wings (www.future-on-wings.net/flyla21), Gesellschaft für Solidarische Entwicklungszusammenarbeit e.V. (www.gse-ev.de), HIV-Projekt Belize e.V. (www.hiv-belize.de), Hochvier - Gesellschaft für politische u. interkulturelle Bildung e.V. (www.hochvier.org), Lehniner Institut für Kunst und Kultur e.V. (<https://lehniner-institut-fuer-kunst.de>), Jugendhilfe und Sozialarbeit (JuSeV) e.V. (www.jusev.de), Kirchlicher Entwicklungsdienst der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz (www.ekbo.de), Lateinamerika-Arbeitskreis tierra unida e.V. (www.tierra-unida.de), Löwenherz e.V. (Mail: info@loewenherz-ityopiya.de), Oikocredit Förderkreis Nordost e.V. (www.oikocredit.org), Orientierungszentrum für Migranten/-innen und Flüchtlinge (OMF) e.V. (ev.omf@hotmail.com), Pan-African Women's Empowerment and Liberation Organization (PAWLO-Germany) e.V. (www.pawlo.org), publicata e.V. (www.publicata.de), Puerto Alegre e.V. (www.puertoalegre.de), Solafrican e.V. (<http://solafrican.org>), Solidario-Projekt der Gemeinde Babelsberg (www.kirche-babelsberg.de/eine-welt-laden.html), Stadt-Land.move e.V. (www.stadt-land-move.org), Stiftung Partnerschaft mit Afrika e.V., www.german-african-partnership.org, Twende Pamoja e.V. (www.twende.org), WeltTrends e.V. (www.welttrends.de)